

## Nachlese Ausflug 26. Juli 2024

Pünktlich um 8 Uhr fuhr ein mit 46 Frauen fast vollbesetzter Bus Richtung Allgäu los. Unser erster Programmpunkt führte uns in das auf dem Berg gelegenen Campodunum in Kempten. Die Führung begann im Gallorömischen Tempelbezirk. In diesem brachten die Einwohner von Cambodunum römischen und keltischen Gottheiten Opfer dar. Beim Betreten der Tempel mussten wir darauf achten, diese mit dem rechten Fuß zu betreten, dem Richtigen!

Nach den Tempeln folgte das Forum und die Basilika, wunderschön in einem Park gelegen. Wie heute, im Forum Allgäu in Kempten, fand im Forum Campodunum das öffentliche Leben statt. Hier wurde gehandelt, beschlossen und gerichtet. Dann ging es weiter zum Wellnessbereich in die Thermen von Cambodunum. Dort wurde früher gebadet und nebenbei tauschte man die wichtigsten Neuigkeiten aus oder machte sogar Geschäfte. Originalfunde aus den Ausgrabungen geben einen Einblick in die antike „Wellness-Kultur“ der einstigen Römerstadt.

Im Anschluss fuhren wir an den Niedersonthofener See, wo wir im Landgasthof Sonne köstlich verpflegt wurden. Mit Blick auf dem See wurden Maultaschen, Käseknödel, Schnitzel oder Grillteller gegessen bevor es zu einer kleinen aber feinen Kräuterführung in der Dorfmitte von Niedersonthofen losging. Frau Holzer erklärte uns die Geschichte zum Kräuterdorf und zeigte uns die angelegten Beete und die begehbare Kräuterschnecke. Viele Tipps zur Verarbeitung und Haltbarmachung von Kräutern gab es von Ihr. Den Eingang zum Park ziert ein großer Bogen – das Kräutertor - aus Holzbrettern und Stangen, die so in ineinander verflochten sind, dass keine Nägel und Schrauben verwendet wurden.

Niedersonthofen ist bekannt für ihren Kräuter- und Heimwerkermarkt der immer am 15. August, Maria Himmelfahrt und Feiertag in Bayern, stattfindet.

Nach einer kurzen Busfahrt nach Wertach erreichten wir die Gebirgskellerei. Dort erwartete uns schon Carsten Hell in seinem Garten zur Verkostung. Die Allgäuer Gebirgskellerei ist eine kleine Weinkellerei, die sich mit der Herstellung von Blütenwein, Beerenwein und mit Spezialgärungen beschäftigt.

Zum Sortiment zählen ausgefallene Weine aus Löwenzahnblüten, Holunderblüten, Rosenblüten, Himbeeren, Brombeeren, Johannisbeeren, Erdbeeren, Holunderbeeren, Honig, Hopfen, Haselnuss, Zirbenzapfen und Gebirgskräutern. Sechs dieser Köstlichkeiten durften wir zusammen mit erlesenem Käse aus der nahe gelegenen Käserei, geräuchertem Speck und Schokolade verkosten.

Nach einem Besuch im urigen Lädchen der Gebirgskellerei ging es mit leichter Verspätung aber ausgelassener Stimmung Richtung Heimat. Alle waren sich einig, das war ein wunderschöner Tag, das Wetter war genial und die Ausflugsorte boten für jeden etwas. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!



Katholischer  
Deutscher  
Frauenbund

Zweigverein Bodnegg





Katholischer  
Deutscher  
Frauenbund



Zweigverein Bodnegg

